

Haushaltssatzung des Schwarzwald-Baar-Kreises
für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 19. Juni 1987 (GBl. S. 288), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. April 2013 (GBl. S. 55), in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. April 2013 (GBl. S. 55) hat der Kreistag am 14. Dezember 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je
davon | 306.103.000 € |
| im Verwaltungshaushalt | 282.864.000 € |
| im Vermögenshaushalt | 23.239.000 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 2.046.300 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 1.410.000 € |

§ 2

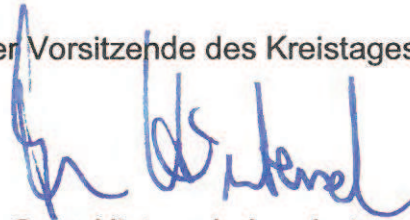
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	14.000.000 €
---	--------------

§ 3

Der Umlagesatz der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2016 wird gemäß § 35 FAG auf 31,10 v.H. der Steuerkraftsumme der zum Landkreis gehörenden Gemeinden festgesetzt.

Villingen-Schwenningen, 14. Dezember 2015

Der Vorsitzende des Kreistages



Sven Hinterseh, Landrat